

# INHALTSVERZEICHNIS

## VORWORT

### I. EINLEITUNG:

#### RAUMERFAHRUNG UND RAUMDARSTELLUNG

IN DER KLASSISCHEN MODERNE ..... 1

### II. DIE GROSSTADT LONDON: PLURALITÄT UND AMBIGUITÄT

#### EINES ERFAHRUNGSRAUMS DER KLASSISCHEN MODERNE –

#### KULTURHISTORISCHE KONZEPTIONEN, ESSAYISTISCHE REFLEXIONEN,

ERZÄHLFIKTIONEN UND DIE GESCHLECHTERFRAGE ..... 7

1. Das Konzept Großstadt in der klassischen Moderne  
und seine Fortführung in der neueren Forschungsliteratur ..... 9
  - 1.1 Chaos und Ordnung ..... 9
  - 1.2 Dynamik und Reizüberflutung ..... 12
  - 1.3 Freiheit und Moral ..... 15
  - 1.4 Großstadt aus männlicher und weiblicher Sicht ..... 17
  
2. Erzähltes London: Mimesis und subjektive Großstadtentwürfe ..... 23
  - 2.1 Topographische und soziale Komplexität der Großstadt  
im Spektrum der London-Romane ..... 23
  - 2.2 Die Emanzipation der Stadtgängerin vom Flaneur ..... 33
  - 2.3 Stimulanz oder Lähmung:  
Die Wahrnehmung der Großstadt ..... 45
  - 2.4 Individuum und Großstadt: zwischen Freiheit  
und Bedrohung, Selbstverwirklichung und Sittenverfall,  
Isolation und Integration ..... 52

3.	Der kulturgeschichtliche Aussagewert von Großstadtromanen in der klassischen Moderne .....	57
4.	Literaturverzeichnis .....	59
4.1	Primärtexte .....	59
4.2	Sekundärliteratur .....	60

**III. DIE BEGEHRENSSTRUKTUR DES REISENS:  
PSYCHOLOGIE, KULTURSEMOTIK UND GENDER IN ENGLISCHEN  
REISETEXTEN DER KLASSISCHEN MODERNE –  
EIN BEITRAG ZUR GESCHICHTE DES REISEBERICHTS .....**

1.	Problemstellung und Forschungslage.....	65
2.	Reisemotivation und Reiseverhalten .....	75
2.1	Wissenschaftliche Aufgaben, Liebesabenteuer, Beutemachen .....	75
2.2	Neugier, Abenteuerlust, Begeisterung für fremde Kulturen und Landschaften .....	87
2.3	Rastlosigkeit, Flucht vor Depression und Suche nach dem Ursprünglichen .....	108
2.4	Bergsteigen als Passion .....	117
2.5	Grenzerfahrungen .....	129
3.	Das Verhältnis zum Fremden .....	139
3.1	Die Ent-Fremdung des Fremden .....	139
3.2	Überlegenheitsgestus versus Assimilierung.....	142
3.3	Die Rhetorik des Umgangs mit dem Fremden .....	150
3.4	Das Fremde als Projektionsfläche eigener Bedürfnisse .....	155
3.5	Das Fremde und das verdrängte Vertraute .....	156
3.6	Die idiosynkratische Verarbeitung des Fremden als literarischer Kulturbeitrag .....	158
4.	Bestätigung und Diffusion von Geschlechtergrenzen; Dynamisierung der Geschlechtermatrix .....	161
4.1	Der doppelte Ort weiblicher Reisender .....	161
4.2	Relativierung und Verlagerung des männlichen Prärogativs in der Reiseliteratur .....	168

4.3	Die Verortung der Rhetorik der Reisedarstellung in der Geschlechtermatrix .....	169
4.4	Geschlechtsdichotome Symbolisierungsprozesse .....	171
4.5	Destabilisierung der Geschlechternormen .....	174
5.	Reiseliteratur in der klassischen Moderne: Ergebnisse.....	175
6.	Literaturverzeichnis.....	179
6.1	Primärtexte .....	179
6.2	Sekundärliteratur .....	181

#### IV. DIE ENTGRENZUNG DES KÖRPERS DURCH DIE SINNE: RAUMWAHRNEHMUNG UND KÖRPERLICHKEIT IN ERZÄHLTEXTEN DER KLASSISCHEN MODERNE .....

187

1.	Zur Konzeptualisierung von Körper und Wahrnehmung.....	187
2.	Sinnliche Wahrnehmung von Raum in Erzähltexten der klassischen Moderne .....	193
2.1	Multisensorische Wahrnehmungssensibilität.....	193
2.2	Analoge und propositionale Repräsentation von Sinneseindrücken: Nähe durch Abbildung und Distanzierung durch Abstraktion.....	204
2.3	Selektion und Relationierung von Sinnesdaten, Nähe und Ferne.....	211
2.4	Bewegung durch den Raum: Hingabe, Kontrolle, Ausgeliefertsein.....	213
3.	Zusammenfassung: Rückgewinnung von Körperlichkeit durch die Sinne und ihr geschlechterkritisches Potential.....	217
4.	Literaturverzeichnis.....	219
4.1	Primärtexte .....	219
4.2	Sekundärliteratur .....	219